

## Hausrasen-Pflege kurz und bündig

### Rasenschnitt

Die wichtigste Massnahme!

Die ideale Schnitthöhe für Hausrasen liegt bei 3,5 - 4,5 cm. Es soll nicht mehr als 1/3 des Gesamtaufwuchses weggeschnitten werden. Je nach Jahreszeit und Witterung schwanken die Schnittintervalle zwischen 5- 10 Tagen. Für ein schönes Schnittbild müssen die Messer immer gut geschliffen sein

### Düngen

Nach dem Schnitt auf trockenem Rasen. Anleitung auf der Packung beachten. Ein gehobener Hausrasen benötigt pro Jahr 2 – 3 Gaben Rasen – Floranid à 30 – 40g pro m<sup>2</sup>.

Zur Verbesserung der Sofort – Wirkung, nach der Düngung bewässern.

Bewässern (bestehender Rasen)

Bei Trockenheit im Sommer: 1 Mal pro Woche intensiv wässern. Menge: 10 – 20l pro m<sup>2</sup>. Dies entspricht 1 – 2cm Niederschlag. Unter Bäumen und Sträuchern häufiger wässern.

Tipp: Zur Ermittlung der notwendigen Beregnungsdauer, auf dem Rasen Joghurtbecher aufstellen und die benötigte Zeit stoppen, bis alle Becher mit 2 cm Wasser gefüllt sind.

### Verticutiere

Mit einer Spezialmaschine oder einem Rechen wird die Grasnarbe gründlich von Moos und Filz befreit. Zur Erhaltung eines schönen Hausrasens, in der Regel 1 Mal pro Jahr (Frühling oder Herbst) verticutieren.

### Aerifizieren

Mit Hohlzinken werden Erdzapfen herausgestochen. Oberflächliche Verdichtungen werden durchbrochen. Die Rasenwurzeln erhalten mehr Luft und entwickeln sich somit besser. Ein kräftiges, gesundes Wurzelwerk ist die Grundlage für einen schönen, dichten Rasenteppich.

Bei schwerem Boden: Erdzapfen entfernen und die Löcher mit wasser- und luftdurchlässigem Strukturmaterial (Grami–Top) verfüllen.

Topdressing:

Regeneration und Ausgleich von Bodentunebenheiten durch Überstreuen mit Grami – Top. Meist als Ergänzung zum Aerifizieren oder Verticutieren.

## Unkrautbekämpfung

Regelmässige Düngung macht eine Unkrautbekämpfung weitgehend überflüssig. Ein dichter, gut gepflegter Rasen lässt Unkräuter nur geringe Entwicklungschancen.

Einzelne Unkräuter mit einem Messer, ca. 1cm unter der Bodenoberfläche abschneiden und entfernen. Eine chemische Bekämpfung erfolgt am besten im Mai / Juni oder August / September. Eine Gabe Rasen – Floranid, einige Tage vor der Behandlung, verbessert die Wirkung und fördert den Narbenschluss.

## Renovation

Zur Verbesserung lückiger, unebener, vermooster oder verfilzter Rasenflächen:

1. Rasen so kurz wie nur möglich schneiden und mit Verticutiergerät oder Gartenrechen Moos und Filz entfernen.
2. **Topdressing, zum Ausgleichen von Unebenheiten. Fläche mit Grami Top (ca. 5-10l pro m<sup>2</sup>) überstreuen und mit einem umgekehrten Gartenrechen ausebnen.**
3. Den Inhalt einer Packung OH- Reno-Set (Wurzelaktivator, Ansaatdünger und Rasensamen) auf 10 m<sup>2</sup> verteilen.
4. **Bis zum ersten Schnitt die Fläche immer feucht halten.**
5. **Erster Schnitt, wenn der Rasen 6-7cm hoch ist. Schnitthöhe des Rasenmähers 4 cm.**
6. **Nach 2 Monaten mit Rasen-Floranid nachdüngen (während der Vegetationsperiode).**

## Nachsaat

Zur Verbesserung und Verjüngung bestehender Rasenflächen, bei lückiger Grasnarbe. Rasen tief mähen und kräftig verticutieren. Mit OH-Reno Rasen nachsähen. Weiteres Vorgehen, siehe **Renovationen ab Punkt 4.**

## Wurzelverbesserer

Auf schweren, schattigen Standorten verbessert Agrosil nachhaltig die Rasen-Vitalität. Agrosil fördert die Wurzelneubildung und deren Tiefenwachstum. Die beste Wirkung erzielen sie in Kombination mit Verticutieren und Aerifizieren. Agrosil ist im OH-Reno-Set enthalten.

## Schatten

Verbesserungsmöglichkeiten:

- Rasen nicht tiefer als 4,5 cm schneiden.
- Häufiger aerifizieren und düngen.
- Einsaat spezieller Rasendünger.
- Renovationen im März ausführen.

## Filz / Moos

Ein Zeichen feuchter Schattenlagen, Nährstoffarmut, stauender Nässe oder verdichtetem Boden  
Massnahmen: Verticutieren, Aerifizieren, regelmässig düngen und schneiden. In Schattenlagen nicht tiefer als 4,5 cm schneiden. Bei starker Filz- und Moosbildung ist eine Renovation unumgänglich.

(Copyright Otto Hauenstein Samen)